

**AUSZEICHNUNGEN**

# Zwei Gemeinden blühen besonders auf

„Blühendes Niederösterreich“: Mödling und Wiener Neudorf zählen heuer zu den Siegern der Initiative.

VON CHRISTOPH DWORAK

**BEZIRK MÖDLING** 77 NÖ-Gemeinden nahmen am 55. blütenreichen Kräftenessen teil, für Mödling gab's in der Kategorie drei „Gemeinden mit über 3.000 Einwohner“ hinter Waidhofen an der Ybbs und Klosterneuburg Platz 3; Wiener Neudorf holte sich den Sonderpreis der Gartengestalter für die Umgestaltung der Flächen entlang der B17 beim Herzfelderhof.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ÖVP, gratulierte: „Unsere Gemeinden sind Garant für lebens- und lebenswerte Regionen. Das sieht, spürt und fühlt man Tag für Tag in allen Lebensbereichen der Menschen und ganz besonders, wenn es darum geht Natur und Umwelt zu schützen und zu gestalten“, für Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager ist „ein blühender Ort nach wie vor wohltuend für die Menschen“.

## Mehr Grünflächen, mehr Lebensqualität

Wirtschaftskammer NÖ-Vizepräsident Christian Moser betonte: „Blühende Gemeinden schaffen und unterstützen wirtschaftliche Dynamik. Und sie stehen natürlich auch für Lebensqualität für alle, die hier daheim sind.“

Die Stadt Mödling hat sich seit vielen Jahren auch dem ökologischen Gärtnern verschrieben und verzichtet auf Pestizide, synthetischen Dünger und Torf. Dafür wurde Mödling in den letzten acht Jahren vom Land Niederösterreich mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet. „All diese Auszeichnungen zeigen, dass wir mit unserer Grün-



▲ Sonderpreis für Wiener Neudorf: Andrea Stöger, WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser, Annemarie Getzinger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Manuela Terzer, LK NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager und NÖ Gärtner-Obmann-Stellvertreter Karl Auer.  
Fotos: Georg Pomaßl



▲ Platz 3 für Mödling: WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser, Stadtrat Leopold Lindebner, Georg Lempe, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Josef Neklappil, Gorana Rampazzo Todorovic, LK NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager, Karl Auer, Cihan Sik und Zohre Hadishargh.

raumgestaltung nach ökologischen Gesichtspunkten wieder einmal ganz vorne mit dabei sind“, freute sich Stadtrat Leopold Lindebner, ÖVP, der sich bei der Stadtgärtnerei „für die tolle Arbeit“ bedankte.

Der Ehrenpreis „Öffentliche Grünflächen“ ging an Wiener Neudorf. Entlang der B17 im Bereich Herzfelderhof bis zur Kirche wurde statt eines Fahrstreifens ein begrünter Aufenthaltsraum mit klimafitten Bäumen

und insektenfreundlichen Blühstauden, mit Brunnen und Verweilplätzen sowie mit Fahrradabstellmöglichkeiten geschaffen. Ein Projekt, das schon beim Mobilitätspreis des „Verkehrsclub Österreich“ (VCÖ) besonders hervorgehoben wurde. „Wir haben Aufenthaltsqualität geschaffen, obwohl daneben immer noch 20.000 Fahrzeuge täglich fahren“, zeigte sich Bauamtsleiter Friedrich Hudribusch zufrieden.

**NEUE LOCATION**

## Jugend feiert bald in der „White Box“

Aus dem Vösendorfer „Kinder- und Jugendtreff“ wird neue Eventlocation.

**VÖSENDORF** Der frühere Kinder- und Jugendtreff in der Vösendorfer Kindbergstraße wurde nach Renovierungsarbeiten neu eröffnet. Unter dem Namen „White Box“ wird die neue Partylocation für Feiern, Treffen und Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Bürgermeister Hannes Koza, ÖVP, freut sich über das neue Angebot seiner Gemeinde: „Mit der ‚White Box‘ bieten wir unseren Jugendlichen eine großartige Location, um Feiern und Partys veranstalten zu können und ihre Freizeit dementsprechend zu gestalten. Wir haben investiert, damit das möglich wird.“

Mit dem modernen Sportzentrum, der BMX-Bahn und dem zukünftigen Skatepark liegt die „White Box“ in einer perfekten Lage, verschiedene Freizeitaktivitäten zu verbinden. Die „White Box“ wird vonseiten der Marktgemeinde Vösendorf zur Nutzung zur Verfügung gestellt und ist für alle Interessierten gegen eine Kautionsmiete.

Die dazugehörige Nutzungsvereinbarung und alle weiteren Informationen betreffend der „White Box“ sind auf der Website der Marktgemeinde Vösendorf ersichtlich.



▲ Auch Bürgermeister Hannes Koza freut sich auf die Eröffnung der White Box.  
Foto: Marktgemeinde Vösendorf